

Stadtverwaltung Lahnstein

Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: **BV 22/4171**

Fachbereich	Datum	
Fachbereich 4 - Bauen, natürliche Lebensgrundlagen und Eigenbetrieb WBL	20.06.2022	
Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Fachbereichsausschuss 4	13.07.2022	Ö

Ertüchtigung des Lastenaufzugs der Stadthalle; hier: Auftragsvergabe

Sachverhalt:

In der Stadthalle Lahnstein befindet sich ein Lastenaufzug des Herstellers Thyssen Aufzüge GmbH aus dem Baujahr 1972 und kommt somit dem Jahr der Errichtung der Stadthalle gleich.

Der Lastenaufzug ist ein zentrales Element der Halle. Bühnenmaterial der jeweiligen Veranstalter und alle in der Halle ansonsten befindlichen, sachlichen Dinge, werden über diesen Aufzug befördert. Eine Veranstaltung ist ohne diesen nicht durchführbar.

Der Aufzug wird regelmäßig gewartet und jährlich vom TÜV geprüft. Wartungsfirma seit 2000 ist die Firma Thyssen welche heute als „TK Elevator“ firmiert.

Seit 2002 regelt die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) den sicheren Umgang mit Arbeitsmitteln und ist für die Sicherheit von Maschinen und Anlagen von den jeweiligen Betreibern anzuwenden.

Diese Betriebssicherheitsverordnung wurde novelliert. Seit dem 1. Juni 2015 gelten zahlreiche Neuerungen, die Auswirkungen auf den Betrieb von Aufzugsanlagen haben. Die letzten Änderungen sind am 5. Juni 2021 in Kraft getreten.

Der Arbeitgeber oder Gleichgestellte hat Schutzmaßnahmen zu treffen, durch die die sichere Verwendung der Aufzugsanlage nach dem Stand der Technik erreicht werden kann.

Aus diesem Grunde wurde an der Anlage im Januar 2021 eine Sicherheitsanalyse zum Stand der Technik durchgeführt. Aus dieser ergab sich ein notwendiger Handlungsbedarf wie z. B.

- Nachrüstung einer Grubenleiter
- Einbau einer Gegengewichts-Ausgleichsgewicht-Abtrennung
- Umbau Notbremsschalter
- Herstellen eines Fahrkorbdachgeländers
- Fahrkorbzugangsüberwachung
- Einbau einer Schutzeinrichtung gegen Übergeschwindigkeit des Fahrkorbes
- Neue Steuerung in Mikroprozessortechnik
- Einbau Fahrkorb- und Gegengewichtspuffer usw.

Die erforderliche Ertüchtigung wurde gemäß der zu berücksichtigenden DIN/EN81-20/50/80 festgelegt, welche eine Funktionalität auf weitere 25 Jahre gewährleistet.

Die durchzuführenden Leistungen wurden öffentlich ausgeschrieben. Zum Submissionstermin am 19.05.2022 haben 3 Bieter ihre Angebote form- und fristgerecht eingereicht.

Die Angebote wurden gemäß § 16 VOB/A formell, technisch und wirtschaftlich geprüft. Es wurde festgestellt, dass die Angebote die formellen Voraussetzungen erfüllen und im Hinblick auf die ausgeschriebene Leistung vergleichbar sind.

Die rechnerische Prüfung der Angebote hat zu folgendem Gesamtergebnis geführt:

Nr.	Bieter	Bruttoangebotspreis einschl. evtl. Nachlässe	
1	Dany Aufzüge GmbH, Emmelshausen	47.362,00 €	100,00 %
2	Bieter 2	55.361,18 €	116,89 %
3	Bieter 3	58.072,99 €	122,62 %

Die in den Vergabeunterlagen geforderten Nachweise zur Eignung liegen vor.

Der Auftrag für die Ertüchtigungsarbeiten ist daher an die mindestbietende Firma Dany Aufzüge GmbH, Emmelshausen, zum Bruttoangebotspreis in Höhe von **47.362,00 €** zu erteilen.

Finanzierung:

Im Haushalt 2022 stehen unter Produkt 5731, Sachkonto 52310000 Mittel in Höhe von 60.000 € zur Verfügung.

Auswirkungen Umweltschutz:

Durch die Umsetzung der Baumaßnahmen sind keine Auswirkungen auf den Umweltschutz vorhanden.

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag für die Ertüchtigung des Lastenaufzugs wird an die mindestbietende Firma **Dany Aufzüge GmbH, Am Stadion 4 in 56281 Emmelshausen**, zum Bruttoangebotspreis in Höhe von **47.362,00 €** vergeben.

(Lennart Siefert)
Oberbürgermeister